

9. Dezember 2020

AUFRUF ZUR FÜNFTEN NATIONALVERSAMMLUNG DES NATIONALEN INDIGENEN KONGRESSES

AUFRUF ZUR FÜNFTEN NATIONALVERSAMMLUNG DES NATIONALEN INDIGENEN KONGRESSES

Wir Völker, Nationen, Tribus und ursprünglichen Nachbarschaften, die wir der Nationale Indigene Kongress, der Indigene Regierungsrat und die Zapatistische Armee der Nationalen Befreiung sind, widerstehen der Krankheit unserer Mutter Erde, die sich in einer schweren Pandemie äußert, welche das Leben und die Wirtschaft unserer Comunidades und der ganzen Welt getroffen hat. Wir hören uns in der Stimme der Originalvölker, sie schreien aus ihren Geographien, in denen sie gegen den kapitalistischen Krieg kämpfen und widerstehen. Dieser Krieg der sich indigenes und bäuerliches Territorium unter den Nagel reißen will. Das geschieht mit Hilfe einer aggressiven extraktivistischen Politik, das geschieht überall in der Geographie unseres Landes. Es sind Megaprojekte des Todes, sie nennen sie Interozeanischer Korridor in den Bundesstaaten von Oaxaca und Veracruz, Integrales Projekt Morelos in den Bundesstaaten Morelos, Puebla und Tlaxcala, Maya-Zug in den Bundesstaaten des Südostens von Mexiko oder Internationaler Flughafen von Mexiko-Stadt im Zentrum des Landes. Die Umsetzung einer Serie von Politiken und Mechanismen, um den 'Freihandel' fortzusetzen, untergeordnet den Vereinigte Staaten von Amerika und Kanada und um die Migration aufzuhalten, weiters um die Organisation und den Widerstand unserer Völker zu verhindern oder zumindest zu schwächen. All das geschieht durch Verdrängung der traditionellen Autoritäten und durch die Durchführung von simulierten indigenen Befragungen.

Es handelt sich um eine Politik der Megaprojekte, betrieben durch die neoliberale Regierung der Vierten Transformation, dient dem großen globalen Kapital und richtet sich gegen die autonome Organisation unserer Völker. All das Obgesagte erfolgt durch Unterstützung bei der Militarisierung, die Einsetzung der Nationalgarde und die Militarisierung des gesamten nationalen Territoriums, die Komplizenschaft Staat-Kriminal-Kartelle, der Schaffung von Programmen die versuchen, die gemeinschaftliche Organisation zu zerstören. Wie zum Beispiel Sembrando Vida. Weiters der Beschluss von Gesetzen, die den großen transnationalen Konsortien zum Vorteil gereichen wie das Bundesgesetz zur Förderung und zum Schutz des nativen Mais.

CNI und CIG – zusammen mit den zapatistischen Comunidades – sind wir Kongress, wenn wir zusammen sind und Netz, wenn wir getrennt sind. Wir sind dieses kollektive Wort, welches wir nicht nur zu dem Unseren machen, vielmehr sind wir darin und damit in der Entschlossenheit verwoben, dass unser Widerstand ebenso groß werden wird, wie die kapitalistische Bedrohung, die unser Leben bedroht.

Denn für unsere Völker gibt es keinen Platz um aufzugeben, um uns zu verkaufen oder um zu kapitulieren, wenn die Mutter Erde und das Leben die Raubbeute sind, auf die es die Regierungen, Unternehmen, Militärkräfte und Drogenkartelle abgesehen haben. Und

IN ANBETRACHT DASS:

- 1.- Unterdrückung und Drohungen, die Bildung von Stoßtruppen und die Kriminalisierung der Comunidades, die dem Integralen Megaprojekt Morelos widerstehen zunehmen Dieses Megaprojekt, welches die Bundesregierung illegal und unter Zuhilfenahme der bewaffneten Stoßtrupps namens Nationalgarde durchdrückte und dass dennoch das heldenhafte Erbe von Samir Flores Soberanes in den Schwestern und Brüdern der Front der Völker zur Verteidigung des Landes und des Wassers von Morelos, Puebla und Tlaxcala, die nicht aufgeben, sich nicht verkaufen oder kapitulieren, am Leben erhalten wird;
2. der Krieg gegen die autonomen Comunidades und die ursprünglichen Comunidades des CNI im Bundesstaat von Chiapas sich zuspitzt. Während die Regierungen den paramilitärischen Gruppen, die von ihnen finanziert werden und die bei Tag und bei Nacht die Menschen unserer geschwisterlichen Comunidades angreifen Straffreiheit gewähren.
3. die schlechte Bundesregierung zusammen mit ihren Streitkräften Angst und Terror sät, in ihrer schamlosen Allianz mit den dunklen ökonomischen Interessen, die darauf abzielen, das Territorium der indigenen und bäuerlichen Bevölkerung zu übernehmen. Das geschieht unter zynischem Verstoß gegen Gesetze, Urteile und gerichtliche Suspendierungen, um ihre Megaprojekte durchzusetzen, die das Territorium des Landes an transnationale wirtschaftliche Interessen übergeben;
4. Widerstand und Rebellion wachsen in der Geographie der Originalvölker, weil auch Beraubung und gewaltsame Unterdrückung von Seiten der schlechten Regierung auf allen Ebenen wachsen. Das geschieht in Komplizenschaft mit den paramilitärischen Gruppen und den Narco-Paramilitärs, die diese Projekte des umweltverschmutzenden Extraktivismus möglich machen. Selbst in den großen Städten widerstehen unsere Völker, das zeigt die Comunidad Otomi in Mexiko Stadt.
5. Aus den Kämpfen die wir sind, sehen wir Originalvölker, dass in diesem Krieg, der derselbe ist, auf der Welt Hoffnungen geweckt werden. Und von weit entfernten Geographien kehren wir zurück, das heißt zum Kampf für das Leben, der zu einer Sprache wird in der wir uns gegenseitig erkennen und
6. Es gibt den zapatistischen Aufruf, im April 2021 eine Planetenreise auf dem europäischen Kontinent zu beginnen, zu der der CNI in Form einer Delegation eingeladen wird, diese Reise zu begleiten und unser kollektives Wort mitzubringen.

AUFRUF

an die Delegierten und Räte des CNI- CIG zur Teilnahme an der

FÜNFTEN NATIONALVERSAMMLUNG DES NATIONALEN INDIGENEN KONGRESSES UND DES INDIGENEN REGIERUNGSRATES

Veranstaltungsort:

**LA QUINTA PIEDRA, WIEDERGEWONNENS TERRITORIUM DES VOLKES
DER
NAHUA DES EJIDO TEPOZTLÁN, MORELOS,
AM 23. UND 24. JAENNER 2021**

Programm:

23. Jaenner:

Eröffnung

Arbeitskreise:

Bilanz der Beraubung und des kapitalistischen Krieges gegen unsere Völker.
Vorschläge zur Teilnahme einer Delegation des CNI-CIG an der zapatistischen
Planetenreise.

24. Jaenner:

Offenes Plenum:

Ergebnisse der Arbeitskreise
Vereinbarungen und Beschlüsse
Öffentliches Kommuniqué
Klausur

ANMERKUNG 1: In Anbetracht der aktuellen sanitären Lage laden wir ein, dass jedes Dorf, Comunidad oder Organisation eine oder einen Delegierten ernennt, um eine repräsentative Versammlung durchzuführen, jedoch mit weniger TeilnehmerInnen. Die TeilnehmerInnen müssen die Maßnahmen wie Mundschutz, Abstandsregeln, häufiges Waschen von Händen und Gesicht einhalten. Sowie alle anderen Maßnahmen, die vor Ort gefordert werden.

ANMERKUNG 2: Jene Personen, die weder Delegierte noch Räte des CNI/CIG sind, dürfen an der Versammlung nur teilnehmen mit einer ausdrücklichen Einladung der Koordinierungs- und Überwachungskommission.

Mit besten Grüßen
Dezember 2020

*Für die vollständige Wiederherstellung unseres Volkes.
Nie wieder ein Mexiko ohne uns*
**Nationaler Indigener Kongresse – Indigener Regierungsrat
Zapatistische Armee der Nationalen Befreiung.**

Original: <https://enlacezapatista.ezln.org.mx/2020/12/09/convocatoria-a-la-quinta-asamblea-nacional-del-congreso-nacional-indigena/>

Übersetzung: Christine, RedmycZ